

Sicherheitsrecht						
Kennnummer	Workload 90 Std.	Credits/LP 3	Studiensemester 2	Häufigkeit des Angebots Jedes Semester	Dauer 1 Semester	
1	Lehrveranstaltungen a) Sicherheitsrecht		Sprache a) Deutsch	Kontaktzeit a) 22,5 Std.	Selbststudium a) 67,5 Std.	Geplante Gruppengröße a) 15
2	<p>Lernergebnisse/Kompetenzen</p> <p>Nachdem das Modul erfolgreich absolviert wurde, sind die Studierenden in der Lage, ...</p> <p>Wissen (1) ... die spezifischen Grundsätze und Grundprinzipien sowie relevante Rechtsinstrumente und Rechtsinstitute des Sicherheitsrechts zu identifizieren und diese in einen rechtlichen Zusammenhang zu stellen. ... die unterschiedlichen Bereiche des Sicherheitsrechts zu erkennen und die Komplexität dieses Rechtsgebietes zu verringern.</p> <p>Verständnis (2) ... ein Grundrechtsverständnis zu entwickeln und die Bedeutung der Verhältnismäßigkeit (Angemessenheit, Erforderlichkeit) zu erkennen.</p> <p>Anwendung (3) ... die im Unternehmensalltag auftretenden Fragen aus dem Feld des Sicherheitsrechts adäquat zu beantworten.</p> <p>Analyse (4) ... rechtlich Sachverhalte rechtlich zuzuordnen und sachgerecht zu subsumieren.</p> <p>Synthese (5) ... gesetzliche Novellierungen des Sicherheitsrechtes zu beurteilen und anhand des erworbenen Methodenwissens für den eigenen Tätigkeitsbereich angemessen zu adaptieren.</p> <p>Evaluation / Bewertung (6) ... rechtliche Zielkonflikte zwischen Sicherheitsanforderungen und Persönlichkeitsrechten zu identifizieren und zu bewerten.</p>					
3	<p>Inhalte</p> <p>a) - Grundlagen und Rechtsanwendung: Grundsätze, Rechtsinstitute, Subsumtion - Ausgewählte Aspekte aus dem Bereich des Sicherheitsrechts: - Abgrenzung private / öffentliche Sicherheit: Gewaltermächtigungen, Gesetzliche Indienstrafe, Beileihung, Verwaltungshilfe - Sicherheitsgewerberecht</p>					

	<ul style="list-style-type: none"> - Der Einsatz von Videoüberwachungstechnologien als Rechtsproblem - Aktuelle Aspekte des Datenschutzes - Compliance als Rechtsproblem - Know-how-Verlust: Strafrecht / UWG / EU-RL Geschäftsgeheimnisse, Gewerblicher Rechtsschutz - Rechtliche Möglichkeiten der Zuverlässigkeitsüberprüfung: SÜG, LuftSiG, AtG, Pre-EmploymentScreening - Rechtlich zulässige Maßnahmen der innerbetrieblichen Kriminalitätskontrolle - Strafrecht: Garantenstellung und Fahrlässigkeit - Aktuelle rechtliche Fragestellung aus dem Bereich Unternehmenssicherheit
4	<p>Lehrformen</p> <p>a) Seminar</p>
5	<p>Teilnahmevoraussetzungen</p> <p>Keine besonderen Teilnahmevoraussetzungen</p>
6	<p>Prüfungsformen</p> <p>a) Prüfungsleistung 1K (Klausur) (3 LP)</p>
7	<p>Verwendung des Moduls</p> <p>Risikoingenieurwesen M.Sc. (RIW)</p>
8	<p>Modulbeauftragte/r und hauptamtlich Lehrende</p> <p>Prof. Dr. Ludger Stienen (Modulverantwortliche/r)</p> <p>Prof. Dr. Ludger Stienen (Dozent/in)</p>

9

Literatur

- a) Schönfelder: Deutsches Recht, C.H. Beck-Verlag, München, in der jeweils aktuellen Fassung
Boorberg Verlag: Vorschriftensammlung für die Sicherheitswirtschaft, Stuttgart 2010
Eisenkolb, A./Müller-Dalhoff, G.: Tatort Betrieb – Wie Mitarbeiter in die eigene Tasche wirtschaften, Freiburg 1999, Haufe-Verlag
Heißner, S.: Erfolgsfaktor Integrität: Wirtschaftskriminalität und Korruption erkennen, aufklären, verhindern, Wiesbaden 2014
Litzcke, Sven/Müller-Enbergs, Helmut (Hrsg.): Sicherheit in Organisationen, Frankfurt/M. 2009, Verlag für Polizeiwissenschaft
Makowicz, B./Wolfgang, H.: Rechtsmanagement im Unternehmen, Praxishandbuch Compliance – Aufbau, Organisation und Steuerung von Integrität und regelkonformer Unternehmensführung, Bundesanzeiger-Verlag, 2014.
Müller, Arnold: Die Zulässigkeit der Videoüberwachung am Arbeitsplatz in der Privatwirtschaft aus arbeitsrechtlicher Sicht, Nomos Verlag 2008
Nitz, Gerhard: Private und öffentliche Sicherheit, Berlin 2000, Verlag Duncker & Humblot
Odenthal, R.: Korruption und Mitarbeiterkriminalität, Wiesbaden 2009, Gabler-Verlag
Schönfeld, Ralf/Ulitzsch, Henri: Betriebskriminalität, Steinbeis-Edition, 2009